

## Die neu umgesetzte 2010er Infrastruktur bei FRISCHEIS

FRISCHEIS ist der führende Großhändler für Holz und Holzwerkstoffe in Zentraleuropa und garantiert die zuverlässige Versorgung gewerblicher und industrieller Abnehmer mit qualitativ hochwertigen Rohstoffen und Halbfertigprodukten. Neben einer einzigartigen Produktauswahl verfügt FRISCHEIS über eine leistungsstarke Logistik und moderne Bearbeitungszentren.

Im Zuge der Expansion wurde die IT Infrastruktur immer komplexer und dadurch auch in der Administration von Tag zu Tag aufwendiger. Vor allem die Verwaltung zweier getrennter AD-Forests und der damit verbundenen Exchange Organisationen verursachten hohen Aufwand. Daher wandte sich Frischeis an ITdesign.

In einem damals erstellten Strategiedokument beschrieben die Consultants von ITdesign, wie eine zukunftssichere und leicht administrierbare IT bei FRISCHEIS aussehen und in welchen Phasen erreicht werden kann.

„Bereits bei der Konzepterstellung hatten die Empfehlungen von ITdesign den Fokus auf Wirtschaftlichkeit, einfache Administration und Kostenbewusstsein“, so Mario Pinz, Projektleiter bei FRISCHEIS. „Anhand dieses Konzeptes begann wir dann auch mit der Umsetzung.“

Nach der Installation eines 4-Node ESX VMware Clusters für virtuelle Maschinen erfolgte die Anbindung an die NetApp. Anschließend wurden ein neuer Active Directory Forest auf Basis von Windows 2008 R2 und eine hochverfügbare Exchange 2010 Infrastruktur aufgebaut. Dies war notwendig um Exchange, wie im Konzept vorgesehen, zentral bereitzustellen, und alle User unter einem neuen Active Directory zu vereinen.

Unter der Hilfenahme des kostenlosen Microsoft Tools „Active Directory Migration Tool“ in der Version 3.2 erfolgten die ersten Migrationstestläufe. Da dieses Tool nicht alle Details abdecken konnte, wurden zusätzlich Scripts auf Basis der „Microsoft Powershell“ erstellt.

Nach der Pilotmigration in der Zentrale von FRISCHEIS wurde die neue Infrastruktur von definierten Usern ausgiebig getestet.

„Der Schwerpunkt dieser Tests lag auf der Analyse der IT-Services“, erklärt Robert Milberger Technischer Koordinator und Consultant von ITdesign. „Besonders wichtig war die Prüfung, ob die branchenspezifischen Applikationen, die bei FRISCHEIS im Einsatz sind und in die neue Domain übernommen wurden, bei den migrierten Usern problemlos laufen.“

Nach den durch die Usertests notwendigen Nachbesserungsarbeiten wurde die Migration aller User im Echtzeit durchgeföhrt.

„Natürlich wurde im Vorfeld durch die ITdesign Consultants ausgiebig evaluiert, ob die Migration mit diesem Gratistool von Microsoft möglich ist“, zeigt sich Pinz über den kostengünstigen Weg



zufrieden. „Obwohl die nicht inkludierten Funktionen von den Spezialisten unseres Dienstleisters gescripted wurden, war diese Lösung im gesamten wirtschaftlicher, als die Anschaffung eines kostenpflichtigen Tools.“

Milberger beschreibt eine der Herausforderungen in dem Projekt wie folgt: „Bei unserem Kunden war kein Software-Verteilungstool im Einsatz und so wurden alle Applikationen per Scripts an die neue Domain angepasst. Weiters mussten die Active Directory Objekte so in den neuen Forest migriert werden, dass die Benutzer nichts von der Migration merkten.“

Die Übernahme der Mailboxen erfolgte mittels „Cross Forest Mailbox Move“. Dies wurde mit Power Shell Scripts über Exchange 2010 gelöst. Für den Adressbuch-Abgleich entwickelten die ITdesign Consultants eigene Power Shell Scripts. Um auch beim Publishing der E-Mail Dienste auf der sicheren Seite zu sein, war die Empfehlung, „Microsoft Threat Management Gateway (TMG)“ einzusetzen.

Durch den permanenten Know-How Aufbau während der Migration der Zentrale und einer Außenstelle sind die Spezialisten von FRISCHEIS in der Lage, alle weiteren Außenstellen selbst zu migrieren.

„Auch in diesem Projekt hat sich ITdesign wieder von seiner fairen und partnerschaftlichen Seite gezeigt und hat während der kompletten Laufzeit stets die Konformität unserer strategischen Ziele im Auge behalten“, so die abschließenden Worte von Pinz. MAKE IT BETTER